

# Eine Lehre als Game Changer

Bei „Counter-Strike“ besiegt er virtuelle Gegner. Mit einer Lehre in der IT besiegt Niklas Wonnebauer seine Angst.

ALEKSANDRA NAGELE

Sein Atem wird schnell, sein Herz klopft immer lauter, die Hände sind schweißnass. So geht es Niklas Wonnebauer noch vor wenigen Jahren, wenn er telefonisch eine Pizza bestellen oder einen Arzttermin ausmachen will. Telefo-

nieren mit fremden Menschen empfindet der junge Salzburger damals als höchst unangenehm. In dieser Zeit verbringt er bis zu zehn Stunden täglich vor seinem Computer. In Eigenregie und mit YouTube-Videos eignet sich der Teenager viel Wissen über Soft- und Hardware an. „Computer ha-



Niklas Wonnebauer ist im zweiten Lehrjahr in der IT-Abteilung der Zürcher Kantonalbank Österreich. BILD: SN/SIEGRID CAHN

ben mich schon immer brennend interessiert. Als ich zwölf war, habe ich meinen ersten PC zusammengebaut, mit 19 dann meinen ersten Server installiert“, erinnert sich Wonnebauer. Am Dachboden seiner Eltern richtet er sich sein eigenes „Home Lab“ ein, ein IT-Paradies, in dem er über die kommenden Jahre viel Zeit verbringen wird. Er lernt, wie man Webseiten programmiert, und beginnt auf diese Art, sein erstes eigenes Geld zu verdienen. Und das kommt ihm sehr gelegen, denn die Schule wird für ihn immer schwieriger. Schließlich schmeißt er sie hin.

### „Counter-Strike“:

#### Bootcamp für Teamskills

Die meiste Zeit verbringt Niklas Wonnebauer jedoch spielend vor dem Computer. Das bekannte Online-Multiplayer-Game „Counter-Strike“ führt ihn in eine digitale Parallelwelt, in der er gemeinsam mit Gamern aus der ganzen Welt versucht, virtuellen Gegnern das Handwerk zu legen. In 7000 Stunden Spielzeit erklimmt Wonnebauer sogar die Spitze des Leaderboards, einer Tabelle, die die Leistungen der Spielerinnen und Spieler aufzeigt. „Counter-Strike“ zählt zu den sogenannten E-Sports,

ist also ein Online-Game, in dem sich Spielende, ähnlich wie im Sport, untereinander messen und sogar Wettkämpfe austragen. Die Jagd nach Anerkennung und der ständige Wettbewerb treiben an, immer höhere Levels zu erreichen. Dabei wird so einiges trainiert: das Zusammenspiel im Team, strategischer Weitblick und eine hohe Konzentration sind notwendig, um im richtigen Moment schnell zu reagieren. „Übers Computerspielen habe ich so vieles gelernt“, freut sich Wonnebauer: „In der Schule hatte ich nie gute Noten in Englisch. Durchs Spielen bin ich darin sehr selbstsicher geworden.“ Auch auf sozialer Ebene halte das Online-Gaming einiges an Lernpotenzial bereit. Es sei ein Bootcamp in Sachen Teamwork: „Man muss ganz genau kommunizieren, die Rollen müssen klar verteilt sein und die Spielenden erreichen ihr Ziel nur dann, wenn sie sich gegenseitig vertrauen und einander unterstützen.“

### Soziale Angst nimmt zu

So erfolgreich Wonnebauer auch ist, wirklich sicher fühlt er sich in dieser Zeit nur hinter seinem Bildschirm: In der realen Welt spürt der Jugendliche eine zunehmende Scheu vor

## VORGESTELLT

# M. Kaindl GmbH: Ausbildung mit Zukunft

Die M. KAINDL GmbH bietet ihren Lehrlingen eine intensive, spannende und sehr berufsbezogene Lehrzeit. Während der Ausbildung beschäftigen unsere Lehrlinge mit Themen aus der Metall-, Elektro- und Labortechnik oder im Bereich Informationstechnologie. Wir bieten auch Lehrberufe als Medienfachmann/-frau, Industrie- oder Speditionskaufmann/-frau sowie Tisch-

ler:in und technische:r Zeichner:in an. Um den speziellen Anforderungen in der Ausbildung gerecht zu werden, wurde eine eigene topmoderne Lehrwerkstätte eingerichtet.

**Interessiert?** Dann ruf uns an und wir machen einen persönlichen Termin für ein Kennenlernen oder sende uns deine Bewerbungsunterlagen an [LEHRE@KAINDL.COM](mailto:LEHRE@KAINDL.COM). **Wir freuen uns auf Dich!**



Vielfältige Ausbildungen bei M. KAINDL. BILDER: SN/NEUMAYR/WKS (3)

### Manuel, Elektrotechniker, 3. Lj.:

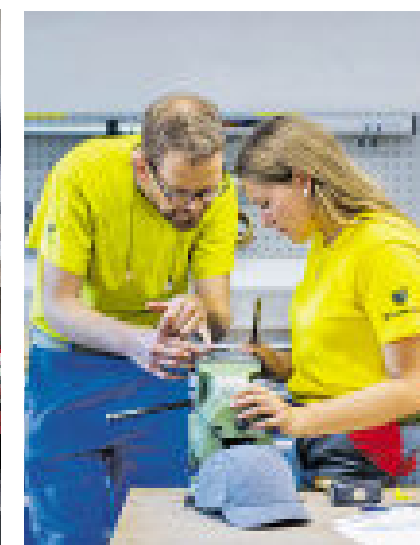
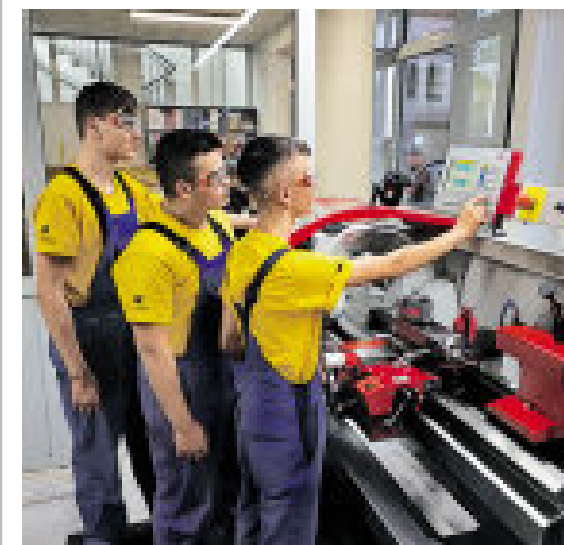
„Ich will einen Beruf erlernen, der Zukunft hat. Ich mag die aktive Atmosphäre in der Arbeit, anstatt in der Schule zu sitzen. Für KAINDL habe ich mich entschieden, weil ich den kurzen Arbeitsweg schätze.“

### Katharina, Metalltechnikerin, 4. Lj.:

„Ich interessiere mich seit meiner Kindheit für Technik und Motoren und will beruflich etwas Handwerkliches ausüben. Für KAINDL habe ich mich entschieden, weil es ein lokaler, heimischer Arbeitgeber ist.“

### Armin, Informationstechnologie, 1. Lj.:

„Mir wurde die Lehre bei KAINDL empfohlen. Jetzt bin ich 48 Tage hier und es gefällt mir sehr gut. Mir ist nie langweilig, es gibt immer was zu tun und man kann nachfragen, wenn man etwas nicht versteht.“



### Kontakt

**M. KAINDL GmbH**  
Herr Rainer Romirer-Maierhofer  
Kaindlstraße 2  
5071 Wals / Salzburg  
Tel.: 0662 / 8588-1220  
[LEHRE@KAINDL.COM](mailto:LEHRE@KAINDL.COM)  
[WWW.KAINDL.COM](http://WWW.KAINDL.COM)



Jetzt scannen!



## LEHRLINGE GESUCHT

- Hochbauer
- Tiefbauer
- Betonbauer

- Lehre mit Matura möglich
- Top Verdienst bereits im 1. Lehrjahr
- Zeugnisprämie
- Zusatzentlohnung 4. Lehrjahr - Spezialisierung
- Weiterbildungsrecht zum Meister und Bauleiter
- Zusatzentlohnung Bauakademie
- Mitarbeitergespräch zeitlich über gesamten Dienstvertragszeitraum
- Wohnkostenzuschuss/ M. Wohnlohn und mehr
- Betriebsarzt dienstfähig
- Betriebsarztkostenfrei und gutes Betriebsklima

**INTERESSANT!**  
 Sende uns deine Bewerbungsunterlagen an [lehere@kronreifbau.com](mailto:lehere@kronreifbau.com)  
[www.kronreifbau.com](http://www.kronreifbau.com)  
 KRONREIF BAU GmbH  
 Markt 108, 50411 Abtenau



anderen Menschen. Am meisten sorgen ihn, dass er etwas falsch machen könnte und das, was die Menschen möglicherweise von ihm denken. Einige Versuche mit Praktika in Firmen scheitern: „Ich habe mich nirgendwo so richtig nützlich gefühlt.“ Das ändert sich schlagartig, als sich der Jugendliche vor zwei Jahren für ein Praktikum in der IT-Abteilung der Zürcher Kantonalbank Österreich bewirbt.

**Teil des Jobs: Support und Systemmonitoring**

„Zunächst war ich schon ein bisschen skeptisch“, gesteht die Personalverantwortliche Monika Graßmann, „ich dachte, wer so viel Zeit mit Zocken verbringt, ist wahrscheinlich eher introvertiert. Bei uns in der IT-Abteilung haben aber 90 Prozent der Aufgaben mit Kommunikation zu tun.“ Doch Graßmann wird überrascht. Der junge Bewerber kann innerhalb eines Gesprächs überzeugen: „Ich erinnere mich heute noch an das Funkeln in seinen Augen, wenn er von IT-Themen spricht. Er hat mich ganz schnell für sich gewonnen.“

Weil man Wonnebauer unbedingt halten will, wird für ihn sogar eine Lehrstelle geschaffen. Der heute 23-jährige steckt mitten im zweiten von vier Lehrjahren zum IT-Appli-



Viele seiner Fähigkeiten, die in der IT nützlich sind, hat sich Niklas Wonnebauer beim Zocken angeeignet. BILD: SN/SIEGRID CAIN

kationsentwickler. Er kümmert sich zum Beispiel ums Systemmonitoring und um den störungsfreien Betrieb des

Kernbanksystems. Außerdem unterstützt Wonnebauer das zehnköpfige IT-Team vor allem im First-Level-Support.

Das heißt, er ist einer der Ersten, die am Telefon abheben, wenn in der Bank ein Computer streikt oder ein anderes IT-Problem auftritt. An die Schweißhände und das Herzklopfen bei den ersten Anrufen erinnert er sich heute noch. Doch das Gefühl des Unwohlseins verfliegt schnell: „Hier in der Bank habe ich das Glück, in einer Umgebung zu sein, in der ich mich nützlich und gut aufgehoben fühle. Ich glaube, darum fällt es mir leicht, aus meiner Komfortzo-

**„In meinem Job fühle ich mich nützlich und gut aufgehoben.“**

**Niklas Wonnebauer, IT-Lehrling**

ne herauszukommen und auch mal etwas zu wagen, das meine eigenen Grenzen verschieben könnte.“ Dass er hier als Lehrling geradeheraus sagen darf, was er denkt, aktiv Ideen und Verbesserungen einbringen kann, schätzt Wonnebauer sehr.

Seine Kollegen im Team schätzen im Gegenzug seine offene, freundliche Art und auch sein Know-how. „Hier fragt mich keiner, woher ich etwas weiß. Wichtig ist, dass ich es weiß“, lacht der junge Mann. Nun möchte er im Rahmen seiner Lehre doch noch die Matura nachholen.

**VORGESTELLT**

# Bist du bereit? Lehre bei dm!

Die fachliche und persönliche Weiterentwicklung spielt im dm Ausbildungsprogramm eine wichtige Rolle. So dürfen Lehrlinge bei dm schon früh eigene Wege ausprobieren: Egal ob als Drogist:in, Friseur:in oder Kosmetiker:in & Fußpfleger:in – in den dm Filialen und Studios kann jede und jeder über sich hinauswachsen und

erhält ab dem ersten Tag Unterstützung. dm Österreich beschäftigt mehr als 7000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 385 Filialen (davon 146 mit dm friseurstudio und 98 mit dm kosmetikstudio) sowie im Verteilzentrum in Enns und im dm dialogicum, dem Unternehmensitz in Wals.

**Vanesa Bichler, Lehre Drogistin, 3. Lj. :**

„Mir haben das Einkaufen bei dm und die Produktvielfalt schon immer gut gefallen. Außerdem war für mich das Arbeiten mit Menschen ein wichtiger Punkt. Als eine Filiale in meiner Nähe einen Lehrling gesucht hat, habe ich mich gleich beworben.“

„Meine Arbeiten sind sehr abwechslungsreich: Lieferungen übernehmen, neue Waren präsentieren, kassieren, Werbemaßnahmen umsetzen und vieles mehr. Am besten gefallen mir aber das Arbeiten im Team und die Kundenberatung.“

„Ich freue mich immer sehr, wenn Kundinnen meine Schminktippis umsetzen möchten und ich sie diesbezüglich beraten kann.“



Vanesa Bichler macht eine Lehre zur Drogistin in einer dm Filiale in Salzburg. Derzeit ist sie im 3. Lehrjahr.



Begegnungen auf Augenhöhe, die Betreuung vor Ort und der laufende Austausch miteinander sind wichtige Kernelemente der Lehre bei dm. BILDER: SN/WOLFGANG LIENBACHER (2)



**Kontakt**

dm drogerie markt  
Offene Lehrstellen und weitere Informationen unter: DM-LEHRE.AT

Telefonnummer: 0662/858 381 75

# JUGENDCOACHING

auf der Berufs-Info-Messe 2023  
23. – 26. November 2023  
Messezentrum Salzburg, Halle 10, Stand 6.06

Jugendcoaching bietet umfassende Ausbildungs- und Berufsberatung für Jugendliche! Hol Dir Dein persönliches Coaching auf der DM! Informationen zum Jugendcoaching auf [www.jugendcoaching-salzburg.at](http://www.jugendcoaching-salzburg.at) und auf [www.sozialministeriumservice.at](http://www.sozialministeriumservice.at)

Tolle Infos zu  
gratun

Bewerbungs-  
Info von  
Profis  
Foto:gratun

Check der  
Bewerbungs-  
unterlagen

Beratung  
und  
Information

**Sozialministeriumservice**